

**Workshop „Korpora und Editionen. Ansätze der Digital Humanities
und didaktische Perspektiven“**

**im Rahmen der Germanistischen Institutspartnerschaft
„Korpusdidaktik für formelhafte Sprache“ (KoDi-FS)**

Universität Vilnius

2.–3. Februar 2026

Tagungsort: Universität Vilnius, Domus Philologiae, Raum A9, Universiteto g. 5, 01131 Vilnius

Hinweis: Die Uhrzeiten beziehen sich auf die litauische Zeit (Zeitzone GMT+2).

Programm (Stand 20.01.2026)

Tag 1: Montag, 02.02.2026

9:00-9:30	Begrüßung und Vorstellung der Institutspartnerschaft KoDi-FS
9:30-10:00	Pamela Goryczka (Brno): Form und Funktion verbaler Bedeutungsmodifikation im Deutschen: Eine korpusbasierte Untersuchung für den DaF-Unterricht
10:00-10:30	Jolanta Kovalevskaitė (Kaunas): Formulierungsmuster der Wissenschaftssprache: Versuch der Phraseodidaktik im DaF-Unterricht
10:30-11:00	Kaffeepause
11:00-12:00	Keynote 1 Cordula Meißner (Innsbruck): Möglichkeiten der Korpuspragmatik – am Beispiel der Untersuchung von Indexikalität
12:00-14:00	Mittagessen
14:00-14:30	Markéta Hotařová (Brno): Von der Universität in die Praxis: Korpusgestützte Sprachvermittlung im Kontext der Lehrer:innenbildung
14:30-15:00	Eglė Kontutytė (Vilnius) und Heike Zinsmeister (Hamburg): Handlungsorientierte Merkmale in Werbeanzeigen für Waren im „Deutschen Kalender für Litauen“ der digitalen Zeitungssammlung aus der (korpus)didaktischen Perspektive
15:00-15:30	Caroline Weber und Rike Ranzenbacher (beide Hamburg): Tutorate am Lehrstuhl für deutsche Philologie der Universität Vilnius
15:30-16:00	Kaffeepause
16:00-16:30	Kristin Bührig (Hamburg): Berufliche Kommunikation in der Zielsprache Deutsch: Aufbau und Nutzen von Korpora
16:30-17:00	Miriam Hinterholzer (Hamburg): Historische Fremdsprachenlehrwerke digital
18:00	Conference Dinner

Tag 2: Dienstag, 03.02.2026

- 9:00 -10:00 **Keynote 2** Jörg Meier (Innsbruck/Košice): Deutsch- und mehrsprachige Presse in Mittel- und Osteuropa im Kontext der Korpora digitaler Quellensammlungen. Aufgaben und Perspektiven für Lehre und Forschung
- 10:00-10:30 Agnese Dubova (Riga/Liepāja): Von den rituellen Laudationes zu studentischen Abstracts: Korpusbasierte Untersuchungen akademischer Textsorten
- 10:30-11:00 Kaffeepause
- 11:00-11:30 Aleksej Burov, Tomas Vytautas Kotovičius (beide Vilnius): Vilnius in den Zeitschriften der 10. Armee des Deutschen Reiches (1915–1918)
- 11:30-12:00 Claudia Resch (Wien): Zwischen Korpus und Edition: Digitale Erschließung der »Armesünderblätter«
- 12:00-13:30 Mittagessen
- 13:30-14:00 Axel Walter (Eutin/Hamburg): Digital Humanities und historische Reisekultur forschung
- 14:00-14:30 Lina Plaušinaitytė (Vilnius): Zu den deutschen Zeitungen aus der Zwischenkriegszeit in Litauen
- 14:30-15:00 Lina Plaušinaitytė (Vilnius) und Heike Zinsmeister (Hamburg): Werkstattbericht: Digitalisierung des Korpus ‚Deutsche Zeitungen im Litauen in der Zwischenkriegszeit‘
- 15:00-16:30 Kaffeepause (optional: Teilnahme an der Diplomverleihung)
- 16:30-17:30 Podiumsgespräch, gefolgt von allgemeiner Diskussionsrunde „Reflexion über die Möglichkeiten und Perspektiven von DaF, Korpora und Editionen“ (Ulrike Haß, Essen, Jörg Meier, Innsbruck/Košice, Cordula Meißner, Innsbruck)
- 18:00 Abendessen (Selbstzahler)

Ende des öffentlichen Teils. Am Mittwoch, den 4.2., folgt ein KoDi-FS-internes Projekttreffen.

Projektwebsite: <https://www.korpuslab.uni-hamburg.de/kodi-fs.html>

Gefördert durch:



Auswärtiges Amt



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service